

Vorlage Nr.: 2025/072

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Verfasser*in	Sitzung am
Ausschuss für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen	Herr Stoltenberg	28.02.2025

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR): Situation des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) im Kreis Recklinghausen

Darstellung des Sachverhaltes:

Die Nahverkehrsunternehmen leiden deutschlandweit unter einem großen Personalmangel (Krankheit und Demographischer Wandel), dabei ist es irrelevant ob die Verkehrsleistungen im ÖPNV auf der Straße oder auf der Schiene erbracht werden. Erst am 07. Januar 2025 konnte der Stabilisierungsfahrplan bei der Vestischen Straßenbahnen GmbH überwunden werden, sodass alle Busse wieder im gewohnten Fahrplan unterwegs sind.

Der VRR ist Aufgabenträger für den SPNV in unserer Region und hat für das Kalenderjahr 2025 in Absprache mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen ebenfalls einen Stabilisierungsfahrplan ausgerufen, um trotz angespannter Personallage den Fahrgästen ein verlässliches Angebot zu machen. Die geplanten jährlichen 117 Millionen Zugkilometer werden um ca. vier Prozent auf 112,5 Millionen reduziert. Um die Einschnitte so gering wie möglich zu halten, wurden die Hauptverkehrszeit sowie die Schülerverkehre besonders betrachtet.

Das NRW-Verkehrsministerium erarbeitet zusammen mit den SPNV-Aufgabenträgern ein umfassendes Programm zur Qualifizierung von Lokführerinnen und Lokführer, um die Personallücken bis 2026 zu schließen.

Nicht nur im Zusammenhang mit Fahrplaneinschnitten, sondern auch mit Blick auf die sonstigen (z.B. infrastrukturellen) Rahmenbedingungen im Kreis Recklinghausen ist die aktuelle und zukünftige Situation des SPNV im Kreisgebiet fachlich zu diskutieren und politisch einzuordnen.



Klimpel
Landrat



Schad
Kreisdirektor



Tranel
Fachbereichsleitung

Ein/e Vertreter/in des VRR wird in der Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen am 28. Februar 2025 zur Thematik berichten.

Nachfolgende Maßnahmen werden im Kreisgebiet durchgeführt:

Linie S 2: Die Linie verkehrt auch nach Abschluss der geplanten Bauarbeiten zwischen Dortmund Hbf und Dortmund-Mengede nur alle 30 Minuten. Es entfällt somit der 15-Minuten-Takt zu den Hauptverkehrszeiten montags bis freitags. Am Wochenende ist planmäßiger Betrieb vorgesehen.

Linie RE 3: Entfall einzelner Fahrten tagsüber ab dem 01. Februar 2025. In den Nachtstunden jeweils von 21 Uhr bis 5 Uhr verkehrt die Linie ab dem 01. Februar 2025 nicht. Ersatz für einzelne Fahrten noch in Planung/Prüfung.

Nachfolgende Maßnahme ist nur in den Weihnachtsferien 2024/2025 durchgeführt worden:

Linie RE 42: Die Linie verkehrt jeweils an den Wochenenden in den Weihnachtsferien (28. und 29. Dezember 2024 sowie 04. und 05. Januar 2025) nur stündlich. Es entfällt an diesen Tagen der 30-Minuten-Takt zwischen Essen und Münster. An den übrigen Tagen in den Ferien (auch an den Feiertagen) ist planmäßiger Betrieb vorgesehen.